

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bitzen,
am 11. Juli 2006 in Bitzen, ehem. Gaststätte Mömelshof, Bitzen

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Armin Weigel

I. Beigeordneter Hans Klaus Kapschak
II. Beigeordneter Gerd Quarz
Reinhard Schneider
Edgar Peters
Heinz-Walter Schenk
Egon Klein
Ralph Hörster
Heinz-Otto Lück
Walter Weller
Carmen Niederhausen

 - b) nicht stimmberechtigt
Amtsrat Peter Brenner (bis TOP 7)
-

Es fehlten:

entschuldigt: Karl-Heinz Krämer
Helmut Rabbich

a) unentschuldigt: -----

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 27.06.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

- nichtöffentlich- 18.30 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Herstellen des Einvernehmens nach § 36 Abs.1 Satz 1 BauGB
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Anfragen

- öffentlich- 19.10 Uhr

5. Mitteilungen
6. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 und Entlastungserteilung
7. Beratung und Beschlußfassung über einen Antrag zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Bitzen.
8. Beratung und Beschlußfassung über weiteres Vorgehen bei der Umgestaltung des Brunnenplatzes in Dünebusch.
9. Beratung und Beschlußfassung über weiteres Vorgehen bei der Fertigstellung des Bolzplatzes in Bitzen.
10. Friedhofsangelegenheiten
11. 2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bitzen
12. Anfragen
13. Einwohnerfragestunde

- Nichtöffentlicher Teil -

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Armin Weigel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und den Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung Herrn Brenner.
Er stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend wird die Tagesordnung festgestellt.

- öffentlicher Teil - **19.15 Uhr**

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Zuhörer, darunter den ehemaligen Ortsbürgermeister und Ehrenbürger Herrn Helmut Hörster.

TOP 5 Mitteilungen

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über ein Dankschreiben der Ortsgemeinde Hamm für die Teilnahme der Vereine und Institutionen beider Berggemeinden am Umzug anlässlich der 875-Jahr Feier des Kirchspiels.

TOP 6 Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 und Entlastungserteilung

Der Ortsbürgermeister informiert den Ortsgemeinderat über die am 28.06.06 stattgefundene Sitzung des Rechnungsprüfungsausschuß. Zur Vorsitzenden wurde Carmen Niederhausen gewählt. Anschließend übergibt er den Vorsitz an den 1. Beigeordneten Hans Klaus Kapschak und nimmt im Zuhörerraum Platz. Der 1. Beigeordnete erteilt dem Kämmerer das Wort. Dieser verliest den Rechenschaftsbericht und gibt detailliert Auskunft über das abgelaufene Haushaltsjahr. Nachdem keine Rückfragen hierzu kommen erteilt der 1. Beigeordnete der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschuß das Wort. Diese berichtet über die Rechnungsprüfung in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm/Sieg. Sie bestätigt die Ausführungen des Kämmerers und bescheinigt der Verwaltung eine einwandfreie Geschäfts- und Kassenführung. Beanstandungen hatten sich nicht ergeben, und somit empfiehlt sie dem Rat die Entlastungserteilung. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen beantragte der 1. Beigeordnete die Abstimmung über nachfolgenden Beschluß.

Die Jahresrechnung 2005 wurde eingehend geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Dem Bürgermeister und dem Ortsbürgermeister wird Entlastung erteilt. Die Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Die Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

	<u>Verwaltungshaushalt</u>	<u>Vermögenshaushalt</u>
Einnahmen:	387.190,21 €	13.132,50 €
Ausgaben:	437.353,23 €	13.132,50 €
Fehlbetrag:	50.163,02 €	0,00 €

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	10
Dafür	10

Der 1. Beigeordnete gibt den Vorsitz zurück an den Ortsbürgermeister. Dieser bedankt sich beim Rat, auch im Namen des Bürgermeisters.

TOP 7: Beratung und Beschlußfassung über einen Antrag zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Bitzen.

Der Ortsbürgermeister verliest einen Antrag des Gemeindebürgers Günter Steinhauer, Tannenweg 03, auf Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Tannenweg. Weiterhin kommt zur Verlesung ein Angebot der RWE Rhein - Ruhr über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung mittels Ansatzleuchte 1x36W (am vorhandenen Holzmast) zum Preis von 629,82 € incl. MwSt. Zwecks Orientierung des Rates werden Pläne mit der Lage der neuen Leuchte verteilt.

RM H.O.Lück fragt nach den zusätzlichen, jährlichen Energiekosten für diese Leuchte. Sie ergeben sich aus dem Straßenbeleuchtungsvertrag und liegen derzeit bei 19,80 € zzgl. MwSt.

RM E. Peters regt an die Leuchte weiter zum Straßenende hin zu setzen.

Dies würde Mehrkosten bedeuten, da ein zusätzlicher Leuchtenmast benötigt würde. Evtl. würde jedoch die Ausleuchtung günstiger.

Die grundsätzliche Berechtigung des Antrages wird vom Rat eingesehen.

Der Ortsbürgermeister schlägt einen Ortstermin des Bauausschusses vor.

Beschluß: Der Antrag wird zurückgestellt. Der Bauausschuß trifft sich zu einem Ortstermin und empfiehlt dem Ortsgemeinderat Lage und Ausführung der Leuchte.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

TOP 8: Beratung und Beschlußfassung über weiteres Vorgehen bei der Umgestaltung des Brunnenplatzes in Dünebusch.

Der Ortsbürgermeister verliest die Empfehlungen des Bauausschusses auf seiner Sitzung am 29.06.06 zu diesem Tagesordnungspunkt. Dies sind:

- a) Der Ortsbürgermeister holt ein Angebot für eine Natursteinabdeckung des Brunnenrandes ein. Das Angebot soll durch den ortsansässigen Betrieb Jörg Schneider erfolgen.
- b) Auf ein Brunnendach soll vorerst verzichtet werden. Evtl. kann es später nachgerüstet werden.
- c) Ein weiteres Angebot für ein verzinktes Gitter zur Brunnenabsicherung soll ebenfalls eingeholt werden.
- d) Auch für die vorgesehene Wasserzapfstelle soll ein Angebot für eine „Schwengelpumpe“ eingeholt werden. Hierbei soll evt. auf „Winterfestigkeit“ geachtet werden.
- e) Für die geplante Sitzgruppe soll, aus Kostengründen, nicht auf ein fertiges Produkt zurückgegriffen werden. Der Bauausschuß empfiehlt hier eine Gruppe, bestehend aus Tisch und zwei Bänken, in rustikaler Ausführung aus Eichenrundholz. Die Fertigung erfolgt, durch Mitglieder des Gemeinderates und Freiwillige, ehrenamtlich. Für das benötigte Material wird das Ratsmitglied R. Schneider die Kosten beim Sägewerk Schmitz in Hamm einholen.

Zu den Punkten a, c, und e liegen Angebote vor. Zu Punkt d (Pumpe) nennt der Ortsbürgermeister einen Katalogpreis.

Nach eingehender Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst.

Beschluss:

Das Angebot über die Brunnenabdeckung in Grauwacke Naturstein, in Höhe von 1096,20 € incl. Verlegung und MwSt, der Fa. Jörg Schneider Bitzen, wird angenommen und der Auftrag erteilt. Der Ausführung soll in der im Angebot vorgeschlagenen Weise erfolgen.

Die Finanzierung erfolgt durch das „Sparkonto Sitzungsgelder“ des Gemeinderates.

Die übrigen Aufträge werden gemäß ihren Angebotssummen ebenfalls erteilt.

Dies sind:

- c) Abdeckungsgitter verzinkt – Fa. Quast und Gerhards GbR – 120 € incl. MwSt.
 - e) Eichenstämme geschnitten nach Vorgaben – Fa. Schmitz – 100 € incl. MwSt.
 - d) die Anschaffung der Pumpe obliegt dem Ortsbürgermeister.
- Im übrigen folgt der Ortsgemeinderat den Empfehlungen des Bauausschusses.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

Als Einweihungstermin wird der Zeitraum „Ende August bis Anfang September“ vorgesehen.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über weiteres Vorgehen bei der Fertigstellung des Bolzplatzes in Bitzen.

Auch hier werden die Ergebnisse der Bauausschußsitzung vom 29.06.06 vorgetragen. Weiterhin liegt ein Angebot der Fa. Eibe für zwei Fußballtore 2 x 5 m incl. Bodenhülsen und Netzen sowie Transport, zum Preis von 1359,93 € incl. MwSt. vor. Der Ortsgemeinderat beschließt gemäß den Vorschlägen des Bauausschusses und den Anregungen der vergangenen Ortsgemeinderatssitzung für die Tore in Vorleistung zu treten.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	10
Enthaltung	1

Um eine bessere Abstimmung über das weitere Vorgehen zwischen Ortsgemeinde, Sportverein und Elternschaft zu erreichen sollen gemeinsame Treffen der Parteien stattfinden. Für Ortsgemeinderat und Sportverein stellen sich neben dem Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder H.W. Schenk, H.K. Kapschak, E. Peters und R. Hörster zur Verfügung. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt ein erstes Treffen schnellstens zu organisieren.

TOP 10: Friedhofsangelegenheiten

1. Der Ortsbürgermeister informiert über ungepflegte Grabstätten. Die Verantwortlichen, die durch die Verwaltung ermittelt werden konnten, wurden angeschrieben. Die Gräber, bei denen kein Hinterbliebener ermittelt werden konnte, sollen zum nächsten Einebnungstermin vorzeitig eingeebnet werden.
2. Die bei der Gemeindebegehung festgelegte Anbringung von Stufen am Urnengräberfeld soll im Herbst erfolgen.
3. Die Sanierungsarbeiten an der Friedhofshalle sollen Zug um Zug erfolgen.
4. Das Schneiden der Hecke erfolgt erneut in Eigenleistung. Als etwaiger Termin wird Mitte Juli vorgemerkt.
5. Der auf dem Parkplatz gelagerte restliche Rindenmulch soll zum Brunnenplatz transportiert und dort verteilt werden.
6. Im Familiengräberfeld II müssen vor einer Wiederbelegung vorbereitende Arbeiten an den vorhandenen Einfassungen erfolgen. Dies wird in Kürze durch Ratsmitglied R. Schneider und andere Helfer durchgeführt.

TOP 11: 2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bitzen

Im Familiengräberfeld III sind nur noch 2 freie Grabstätten vorhanden. Nach der vollständigen Belegung erfolgt, gemäß Gemeinderatsbeschuß aus 2003, zuerst eine Wiederbelegung der freien Grabstätten im Familiengräberfeld II. Dies erfordert eine Änderung der Friedhofssatzung.

Beschluss:

Die II. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bitzen wird in der vorgelegten Form beschlossen.

Sie wird Bestandteil des Protokolls.

Begründung:

Um den Beschluss des Ortsgemeinderates vom 26.06.2003 (Wiederbelegung von Familiengräbern im Familiengräberfeld II) umsetzen zu können, ist die Friedhofssatzung entsprechend zu ändern.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	10 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	10
Enthaltung	1

TOP 12: Anfragen

Anfragen wurden gestellt zu:

- Brunnen Holper Bach Tal
- Freihalten von Flurwege
- Ausbesserungsarbeiten Breitenacker
- Straßenüberquerung der L 267 in Höhe der Bushaltestelle

Sie wurden vom Ortsbürgermeister teilweise beantwortet. Noch offene Fragen sollen zur nächsten Sitzung unter dem TOP. Mitteilungen beantwortet werden.

Das Thema Flurwege (Instandhaltung und Freischneiden) soll zur nächsten Sitzung auf Tagesordnung.

TOP 13: Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt

Armin Weigel, Ortsbürgermeister

, Schriftführer